



Arno Wagener
 Hauptstr.67
 66871 Theisbergstegen
 fon ++ 49 [0] 178 96194 95
 @ arno@humaneearthling.org



Godelhausen, den 12.07.2022

AOK
 Vogelsang 3
 z.Hd. H. Dietmar Ohler
 66869 Kusel

Ihr Zeichen : Your Sign : Su referencia :
 Service-Nr. 53 230659 W 018
 Div. Schreiben der Vergangenheit . . .
Unser Zeichen : Our sign : Nuestra referencia :
EI + GG Art. 20 (4)

Randbemerkungen zu Planspiel Tag 7923 (H I S T O R Y)
 Time is on my side, 1964, The Rolling Stones
 [Tag 0001 : 01.11.2000]

Sehr geehrte/r Herr / Frau Sachbearbeiter / in, werter Träger staatlicher Gewalt ...
 Antragstellungen sind ein viel zu wenig gewürdigter Bestandteil der Gegenwartsliteratur.
 Dabei stellen sie doch die letzte Grenze und ultimative Herausforderung für dieses feine Handwerk dar !
 Sehr geehrter Herr Dietmar Ohler ...
 Sehr geehrter Herr Oliver Eis bei der AOK Rheinland-Pfalz . . .
 Werte Damen und Herren bei der AOK ...
 Sehr geehrte Frau Daniela Lettang, ein herzliches Hallo an die Damen und
 Herren vom Team M & I [Markt + Integration], und natürlich sende ich auch
 Grüße dem allseits hoch verehrten Werksleiter Herr Ass. jur. Peter Simon vom
 Jobcenter Landkreis Kusel . . .
 Haben Sie bitte Verständnis für die Vorgehensweise einer gemeinsamen Mail vorab an die
 dabei involvierten Personen / Institutionen ! **Es eilt nun doch ein wenig ...**

----- ORIGINAL MAIL -----

Betreff: / WAGENER /// KUNDENNUMMER : 6594 /// AOK : 53 230659 W 018 \
Datum: Thu, 16 Jun 2022 05:45:53 +0200
Von: Human <arno@humaneearthling.org>
 AOK Rheinland-Pfalz <service@rps.aok.de>, AOK Oliver Eis <oliver.eis@rps.aok.de>,
An: Jobcenter Kusel Andreas Körbel <andreas.koerbel@kv-kus.de>, Jobcenter Kusel
 <jobcenter-leistung@kv-kus.de>

Sehr geehrte Damen und Herren . . .
 Hallo Herr Oliver Eis. Werte Damen und Herren bei der AOK ...
 Sehr geehrter Herr Andreas Körbel vom Team M & I . . .

KRANKENVERSICHERUNGSSCHUTZ

Sie müssen entschuldigen. Das hat ein paar Tage gedauert bis sich da
 überhaupt jemand für meine Person zuständig gefühlt hat.
 Wie mich die DVK; *insoweit Rechtsvertretung für den nur angeblich (!) lt.
 Verlauten meiner ehemaligen Lebensgefährtin bestehenden und de facto so
 anscheinend gar nicht vorhandenen Versicherungsschutz bei der DKV*

: QUELLE : D:\data\amt\doc\oak_jobcenter_kusel_20220712_mahnung_krankenversicherungsschutz.odt :

: Besuche Erwerbslosenverband Deutschland [e.v. i.Gr.] :
 : http://www.erwerbslosenverband.org :



Seguros auf Teneriffa, Spanien; in Kenntnis gesetzt hat bestand keine vorherige Krankenversicherung, so also auch in der Vergangenheit dort kein privater Versicherungsschutz.

Siehe im Anhang der Mail das Schreiben der DKV mit Datum vom 08.03.2022 an das Jobcenter Landkreis Kusel.

Der letzte Pflichtversicherer war demnach das bzw. im Leistungsbezug über das Jobcenter in Kaiserslautern 2013.

Insoweit dürfte einem gesetzlichen Krankenversicherungsschutz jetzt ja nunmehr nichts mehr im Wege stehen. Ich verweise auf den umfangreichen Schriftverkehr mit Ihnen als diesen 'Trägern der öffentlichen Gewalt'.

ANTRAG AUF KRANKENVERSICHERUNGSSCHUTZ IN DER GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG

Hiermit beantrage ich den gesetzlichen Krankenversicherungsschutz bei der für mich zuständigen AOK. Bitte setzen Sie sich wegen den Zahlungsmodalitäten und Vertragsvereinbarungen mit dem hierbei zuständigen Sachbearbeiter der Leistungsabteilung beim Jobcenter Landkreis Kusel in Verbindung, um diesen Rechtsanspruch nunmehr umgehend zu gewährleisten.

Hochachtungsvoll + MfG

Arno Wagener

: **P S** : Heute Morgen mal wieder Zahnschmerzen . . .
Das ist eine Behandlung wirklich dringend anzuraten !

In dem betreffenden Schreiben war auch eine Erklärung seitens der DKV betreffend einer von mir irrtümlich angenommenen – dem Standard einer deutschen privaten Krankenversicherungsschutz entsprechenden – Vertrag mit der DKV Seguros aus Teneriffa : [http://www.erwerbslosenverband.org/klage/dvk_20220308_in_bescheid_scan.pdf]

Ganz prinzipiell, wertes Jobcenter und Versicherungsunternehmen AOK !

Als Erwerbsloser [c / o www.erwerbslosenverband.org] und mittlerweile sogar amtlich anerkannter ' Behinderte:r ' sehe ich eigentlich die AOK, ebenso wie das hierbei zuständige Jobcenter, in der Pflicht einen mir als Bürger gesetzlich vorgeschriebenen Versicherungsschutz zu gewährleisten. Das vermisste ich teilweise doch recht schmerzhaft seit nunmehr 2 ¾ Jahren. Zu mindestens aber sollten Sie als Mitarbeiter:in der AOK auf meine formal korrekte Anfrage im Schreiben per Mail mit Datum vom 16. Juni 2022 um 05:45 Uhr, als Versicherungsträger und sicherlich unbestritten in Realität ganz real als ein rein auf Profit orientiertes Unternehmen reagieren !



Gemäß diesem Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (Behindertengleichstellungsgesetz - BGG) und auch Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) sollten / müssen gerade Sie als Versicherungsträger und somit als Träger öffentlicher Gewalt — ebenso wie das hiesige Jobcenter als Eigenbetrieb des Landkreis Kusel — § 1 Ziel und Verantwortung der Träger öffentlicher Gewalt (1), (2) und (3) — und auch diesem Schreiben Ihre ungeteilte Aufmerksamkeit widmen und insoweit auch unbedingt verpflichtend Beachtung und Achtung schenken. Ganz unabhängig dieser vollkommen behindernden und diskriminierenden Bezeichnung einer so benannten 'Behinderung' wenden Sie sich doch bitte an das Team M&I bei dem im SGB sicherlich nur irrtümlich so bezeichneten 'Jobcenter' in Kusel.

Ich will doch nur einen ganz normalen ja so bezeichneten 'gesetzlichen' Krankenversicherungsschutz ! Also das was allgemein allen Bürger:innen im deutschen Sprachgebrauch so eindeutig gesetzlich verpflichtend verständlich ist !

Das ist meine Forderung seit Ende 2019.

Sie sollten eigentlich wissen, dass die Träger der öffentlichen Gewalt zur gegenseitigen Amtshilfe verpflichtet sind. **Loten Sie doch einfach mal Teamwork aus. So schwierig ist das nicht. Ich muss also die AOK und das Jobcenter Kusel auffordern das nun endlich auch zu tun. Sie haben 1 Woche Zeit !** Wir können das aber auch ganz grundsätzlich und prinzipiell im Sinne der *deutschen Volksgemeinschaft* klären . . . Da stehe ich Ihnen wirklich gerne zur Verfügung. Und sicher auch willige Anwälte der mittlerweile doch schon ein wenig motivierten Sozialverbände . . .

Lassen Sie es mich so ausdrücken :

» Tja, ich schätze, dann haben Sie reichlich Scheiße am Hacken ! «

— Blues Brothers (US-amerikanische Filmkomödie) —

Hochachtungsvoll + MfG

Arno Wagener

• Kreative Planung • | Sozialisierung unserer Marke in den digitalen Zeiten ! •
— Beratung und Organisation zur Selbsthilfe und von Interessengruppierungen —

: QUELLE : D:\data\amt\doc\ao_k\jobcenter_kusel_20220712_mahnung_krankenversicherungsschutz.odt :

: Besuche Erwerbslosenverband Deutschland [e.v. i.Gr.] :
: <http://www.erwerbslosenverband.org> :